

Pressemitteilung

Gemeinsamer Sachspendenaufruf der DRK Kreisverbände Wolfsburg e. V. und Gifhorn e. V.

Das Projekt „Drei für Einen – Hilfe zur Selbsthilfe“ ist ein Aktionsbündnis der DRK Kreisverbände Wolfsburg e. V., Gifhorn e. V. und Bad Harzburg e. V. zugunsten der Stärkung und nachhaltigen Unterstützung des Litauischen Roten Kreuzes. Die Zusammenarbeit besteht bereits seit 2001.

Gifhorn, den 26.11.2021
015/2021

Das Rote Kreuz leistet Hilfe für Migranten an der Grenze zu Belarus. Immer mehr Menschen, die versuchen, von Belarus über die Grenze zu Polen, Litauen und anderen Nachbarländern in die EU zu gelangen, stranden im Grenzgebiet an der EU Außengrenze. Ohne Zugang zur Grundversorgung sind sie dort auf humanitäre Hilfe angewiesen. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) unterstützt seine Schwestergesellschaft, das Litauische Rote Kreuz, mit Hilfsgütern für Aufnahmezentren.

Das größte Problem ist derzeit die psychische Gesundheit und der Bedarf von Migranten an psychosozialer Notfallhilfe. Dazu wurden von uns bereits in der Vergangenheit Rotkreuzhelfer in Visaginas und Vilnius ausgebildet.

"Die Menschen brauchen Kleidung aber auch Nahrung, Zugang zu medizinischer Versorgung und Hygieneartikel", so die DRK- Vorstände Thorsten Rückert und Sandro Pietrantoni.

Aufgrund der aktuellen Lage an der Grenze zu Belarus sind dort 3.500 Migranten in 5 Aufnahmezentren untergebracht, die durch das Rote Kreuz betreut und vor allem mit Bekleidung versorgt werden.

Daher versucht man jetzt, sowohl Kinder als auch Erwachsene so weit wie möglich in eine Vielzahl von Aktivitäten einzubeziehen:

Gesucht werden:

- alle Arten von **Küchenutensilien**, damit eigenes Essen zubereitet und Kuchen oder Kekse für Kinder gebacken werden können
- **Bekleidung** und **Spielzeug** für die Menschen in den Aufnahmezentren
- **Friseurbedarf**, da es unter den Migranten Personen gibt, die wissen, wie man frisiert, aber nicht über das entsprechende Equipment verfügen
- **Nähmaschinen**, damit Kleidung genäht und repariert werden kann.

DRK Kreisverband
Gifhorn e. V.

Unternehmenskommunikation

Am Wasserturm 5
38518 Gifhorn
Tel.: 05371 804-0
Fax: 05371 804-999
info@drk-gifhorn.de
www.drk-gifhorn.de

Ansprechpartner:

DRK Pressestelle
Roland Strehmel
Tel.: 05371 804-860
strehmel@drk-gifhorn.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Die Sachspenden können beim DRK Ortsverein Wolfsburg- Mitte e. V., Walter- Flex- Weg 12, 38446 Wolfsburg 8 (Tel.: 05361 8906959) oder beim DRK Ortsverein Allerbüttel e. V., Molkereistraße 1a, 38547 Calberlah (Tel.: 05374 3836) abgegeben werden.

Ansprechpartner für die Presse:

Jürgen Teichmann, Koordination Litauenhilfe, DRK Wolfsburg e. V., Gifhorn e. V. und Bad Harzburg e. V., Tel. 0171- 5208216

DRK Kreisverband Wolfsburg e. V.: Herr Thorsten Rückert, Tel: 05361 826214

DRK Kreisverband Gifhorn e. V.: Herr Sandro Pietrantoni, Tel. 05371 804110